

PRESSEMITTEILUNG

Zell-Merl, 25. Oktober 2017

Kallfelz stellt dreimal in Folge den besten trockenen Siegerwein

Klassische Anbaumethode verhilft trockenem Merler Riesling wieder zu erstem Platz

Bereits zum dritten Mal in Folge punktet das Weingut Albert Kallfelz mit einem Wein bei der Verkostung der „Besten der Besten“ der Landwirtschaftskammer: der Siegerweinauswahl. Der trockene Riesling aus den Merler Königslay-Terrassen wurde in einer Blindverkostung nach 2015 und 2016 auch 2017 wieder zum besten trockenen Riesling der Mosel gekürt.

Außerdem gewinnt Kallfelz mit dem feinherben und dem edelsüßen Pendant aus der gleichen besonderen Lage auch noch jeweils den dritten Platz in den Kategorien „Riesling halbtrocken/feinherb bis 25 Gramm pro Liter Restzucker“ und „Riesling edelsüß – Spät- und Auslese“. „Das ist ein überwältigender Erfolg – sowohl innerhalb des aktuellen, eher feingliedrigeren und eleganteren 2016er Jahrgangs als auch über die letzten Jahre hinweg“, freut sich Kellermeister Dennis Lehmen über die Resonanz dieser großen und neutralen Blindverkostung.

„Das Geheimnis liegt auch in der Einzelpfahlerziehung“, verrät Winzermeister Albert Kallfelz stolz. Bei dieser traditionellen Anbaumethode wird jeder Rebstock mit einem einzelnen Pfahl gestützt. Bei immer turbulenter werdenden Herbsten helfe dieses klassische System oft, den perfekten Erntezeitpunkt zu erreichen.

Die Wein- und Sektprämierung der Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz hat das Ziel, qualitativ herausragenden Wein und Sekt zu fördern. Dazu werden alle Weine, die während des Prämierungsjahres eine Goldmedaille erzielen können, zu einer großen finalen Verkostung einbestellt, bei der die „Besten der Besten“ gekürt werden.



Bildzeile zum Pressefoto:

Ökonomierat Norbert Schindler (r.) und Staatssekretär Andy Becht (l.) überreichen zusammen mit der Deutschen Weinkönigin Katharina Staab und Katharina Heger, Weinkönigin Mosel (2. v. l.), die Urkunde an Kellermeister Dennis Lehmen (2. v. r.) und Albert Kallfelz vom gleichnamigen Weingut. Foto: Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz

Das Weingut Albert Kallfelz aus Zell-Merl an der Mosel produziert seit über 100 Jahren hochwertige Weine. Die Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft weist den inhabergeführten Betrieb in seiner Top-100-Liste als besten Riesling-Erzeuger Deutschlands aus. Das Weingut umfasst derzeit etwa 60 Hektar Rebfläche. Ein großer Teil davon liegt in mineralienreichen Schiefersteillagen, die zu den besten der Welt zählen.

Weitere hochauflösende Pressefotos unter www.kallfelz.de.